

8. Warnowbrücken

Faltblatt Nr. 2

9. Fritz-Reuter-Allee

Nach dem ersten Weltkrieg wurde in der Zeit der Weimarer Republik die Fritz-Reuter-Allee in Bützow gebaut.

Sie erinnert an den niederdeutschen Dichter (1810 - 1874).

Die Bützower bezeichnen diesen Weg als Gummiweg.

10. Markt

Über das Rathaus informiert das Faltblatt Nr. 1. An zwei Tagen in der Woche wird dieser Platz durch ein reges Markttreiben belebt.



STADT
BÜTZOW



1. Schloßplatz

Zu Beginn der Wanderung überqueren wir das Ausfallwasser, "Aalfang" genannt.

2. Wismarsche Straße

Hinter der Ampelkreuzung liegt auf der Anhöhe der historische Friedhof der Jüdischen Gemeinde Bützow.

- erste Beerdigung um 1740

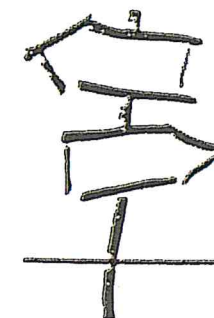
- letzte Beerdigung um 1920

3. Sandkrug

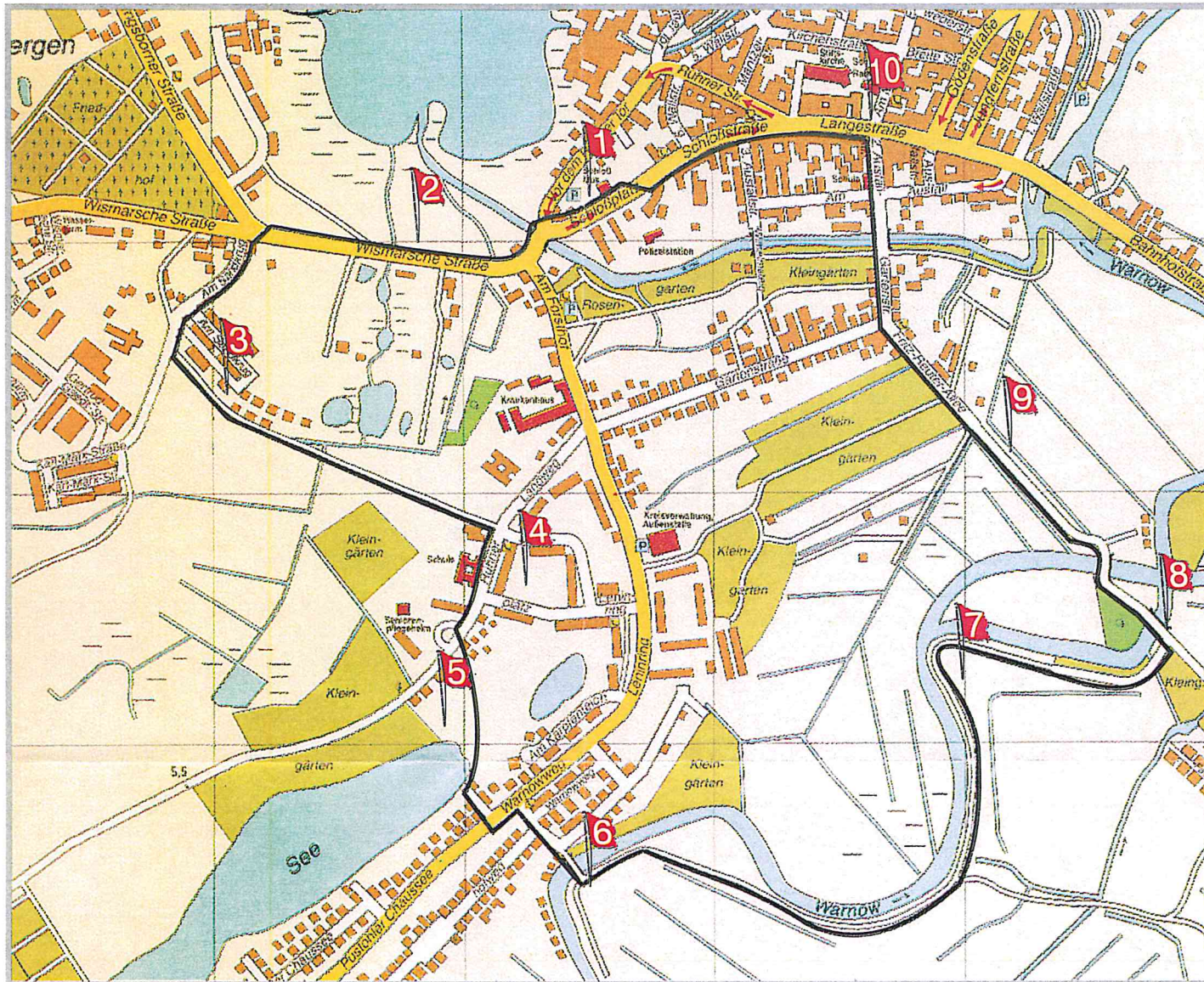
Vom Sandkrug gehen wir an der Heizungstrasse zum Rühner Landweg entlang.

Rund-
gang

Nr. 4



ca. 5,1 km



4. Rühner Landweg

Dieser Weg verbindet Büttow mit dem Dorf Rühn, bekannt durch die Klosteranlagen.

5. Hotel

Vor dem Hotel "Am Langen See" biegen wir zur Ziegelhofbrücke ab.

6. Ziegelhofbrücke

Bevor wir über die Ziegelhofbrücke gehen, sehen wir rechts den Ziegelhofweg. Diese Siedlung entstand um 1935. Sie wurde vorwiegend für Kriegsopfer und kinderreiche Familien gebaut.



7. An der Warnow

Rechts über die Wiesen hinweg erkennt man die Vierburgwaldung. Dort wurde ein Trimpfad angelegt, über den ein extra Falblatt Auskunft gibt.